

Merkmale der gesprochenen Sprache

Tag 4: Über die Vergangenheit sprechen

Skript	2
Aufgaben	4
Quiz: Welche Aussage stimmt?	4
Welche dieser Verben stehen im gesprochenen Deutsch meistens in der Perfektform?	4
Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?	5
Lösungen	6
Quiz: Welche Aussage stimmt?	6
Welche dieser Verben stehen im gesprochenen Deutsch meistens in der Perfektform?	6
Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?	6

Diese Materialien sind urheberrechtlich geschützt. Gib sie nicht an andere Personen weiter.

Skript

Wenn du eine Geschichte auf Deutsch schreibst, welche Zeitform verwendest du dann?
Wahrscheinlich das Präteritum. Zum Beispiel in diesem kurzen Text:

- „Ich **ging** gestern um 9 Uhr zur Arbeit. Auf dem Weg zum Büro **sah** ich, wie ein Filmteam eine wilde Actionszene **drehte** – mitten auf der Straße! Das **war** so spannend, dass ich die Zeit **vergaß**. Deshalb **kam** ich eine halbe Stunde zu spät zur Arbeit. Mein Chef **fluchte** und **sagte**, dass mir das nicht noch einmal passieren dürfe.“

Im gesprochenen Deutsch ist so viel Präteritum ungewöhnlich. Hier benutzen wir meistens das Perfekt, wenn wir über die Vergangenheit sprechen. Wir würden also sagen:

- „Ich **bin** gestern um 9 Uhr zur Arbeit **gegangen**. Auf dem Weg zum Büro **habe** ich ein Filmteam **gesehen**, das mitten auf der Straße eine wilde Actionszene **gedreht hat**. Das war so spannend, dass ich die Zeit **vergessen habe**. Deshalb kam ich eine halbe Stunde zu spät zur Arbeit. Mein Chef **hat geflucht** und **gesagt**, dass mir das nicht noch einmal passieren darf.“

Das klingt sehr nach gesprochenem Deutsch. In manchen Regionen, vor allem im süddeutschen Sprachraum, wird das Präteritum gar nicht benutzt, sondern nur das Perfekt. In Norddeutschland werden beim Sprechen noch beide Formen verwendet. Man wechselt also zwischen Präteritum und Perfekt, wenn man über die Vergangenheit spricht. Auf jeden Fall ist das Präteritum in der gesprochenen Sprache aber seltener als das Perfekt.

Grundsätzlich ist es so, dass sich die Perfektformen viel leichter bilden lassen als die Präteritumsformen. Das ist auch ein Grund dafür, warum Muttersprachler lieber das Perfekt benutzen. Manchmal weiß man gar nicht, was die richtige Form eines Verbs im Präteritum ist. Heißt es zum Beispiel „Er backte“ oder „er buk“? Und manche Verben klingen im Präteritum auch sehr umständlich. „Ihr arbeitetet“ zum Beispiel. Da sagt man lieber „Ihr habt gearbeitet.“

Es gibt aber Ausnahmen. Verben, die sehr oft benutzt werden, stehen auch im gesprochenen Deutsch häufig im Präteritum. Vielleicht ist euch das in dem Text gerade aufgefallen. Ich habe „Das war so spannend“ und „Ich kam eine halbe Stunde zu spät“ gesagt und nicht „Das ist so spannend gewesen“ und „Ich bin eine halbe Stunde zu spät gekommen“.

Zu den Verben, die auch im gesprochenen Deutsch oft im Präteritum stehen, gehören:

- erstens: *sein* – Man sagt häufiger „Ich war gestern in der Stadt“ als „Ich bin gestern in der Stadt gewesen.“

- zweitens: *haben* – Wir sagen also häufiger „Sie hatte einen Termin“ statt „Sie hat einen Termin gehabt.“
- Und drittens: Die Modalverben – also *dürfen, müssen, sollen* und *wollen*. Die werden auch eher im Präteritum benutzt. Die Perfektformen klingen auch sehr umständlich. Wir sagen also „Ich musste arbeiten“ und nicht „Ich habe arbeiten gemusst.“

Hier sind noch ein paar Verben, die wir in der gesprochenen Sprache häufig, aber nicht immer, im Präteritum nutzen:

- *geben (ich gab),*
- *kommen (ich kam),*
- *stehen (ich stand),*
- *heißen (ich hieß),*
- *meinen (ich meinte),*
- *wissen (ich wusste),*
- *finden (ich fand),*
- *gehen (ich ging),*
- *sagen (ich sagte),*
- *sehen (ich sah).*

Mein Tipp für dich: Nutze im Alltag das Perfekt als Standard-Vergangenheitsform. Lerne aber die Präteritumsformen der wichtigsten Verben, die ich gerade genannt habe – denn die wirst du auch im gesprochenen Deutsch oft hören.

Aufgaben

Quiz: Welche Aussage stimmt?

1. Muttersprachler sind sich bei manchen Verben unsicher, wie die korrekte Form im Präteritum lautet. Sie verwenden dann lieber das Perfekt.
 - ☐ stimmt
 - ☐ stimmt nicht
2. Im süddeutschen Sprachraum verwendet man in der gesprochenen Sprache nur das Präteritum.
 - ☐ stimmt
 - ☐ stimmt nicht
3. Das Präteritum ist typisch für die gesprochene Sprache.
 - ☐ stimmt
 - ☐ stimmt nicht
4. Wenn die Präteritumsform schwierig auszusprechen ist, benutzen Muttersprachler lieber das Perfekt.
 - ☐ stimmt
 - ☐ stimmt nicht
5. Einige sehr häufige Verben (zum Beispiel *sein*, *haben* und die Modalverben) stehen in der gesprochenen Sprache oft im Präteritum.
 - ☐ stimmt
 - ☐ stimmt nicht
6. Das Präteritum lässt sich leichter bilden als das Perfekt.
 - ☐ stimmt
 - ☐ stimmt nicht

Welche dieser Verben stehen im gesprochenen Deutsch meistens in der Perfektform?

Bei den anderen Verben handelt es sich um Verben, die so oft benutzt werden, dass sie auch im gesprochenen Deutsch oft im Präteritum stehen.

- ☐ sein
- ☐ schwimmen
- ☐ haben
- ☐ müssen
- ☐ arbeiten
- ☐ finden
- ☐ braten
- ☐ lesen

- ☐ dürfen
- ☐ sollen
- ☐ sagen
- ☐ verraten
- ☐ backen
- ☐ überweisen

Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?

1. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Wolltest du mich gestern besuchen?
 - Hast du mich gestern besuchen wollen?
2. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Ich hatte letzte Woche meine Abschlussprüfung.
 - Ich habe letzte Woche meine Abschlussprüfung gehabt.
3. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Richtetet ihr eure Wohnung schon fertig ein?
 - Habt ihr eure Wohnung schon fertig eingerichtet?
4. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Meine Mama buk mir zum Geburtstag einen Kuchen.
 - Meine Mama hat mir zum Geburtstag einen Kuchen gebacken.
5. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Schautest du gestern den Film zu Ende?
 - Hast du gestern Abend den Film zu Ende geschaut?
6. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Gestern Abend war ich total müde.
 - Gestern Abend bin ich total müde gewesen.
7. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Bei der Hochzeitsfeier sang eine professionelle Sängerin.
 - Bei der Hochzeitsfeier hat eine professionelle Sängerin gesungen.
8. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache im norddeutschen Sprachraum natürlicher?
 - Wie hieß dein erster Mathelehrer?
 - Wie hat dein erster Mathelehrer geheißen?
9. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Ich verpasste den Bus!
 - Ich habe den Bus verpasst!

Lösungen

Quiz: Welche Aussage stimmt?

1. Muttersprachler sind sich bei manchen Verben unsicher, wie die korrekte Form im Präteritum lautet. Sie verwenden dann lieber das Perfekt.
 - ☐ **stimmt**
 - ☐ stimmt nicht
2. Im süddeutschen Sprachraum verwendet man in der gesprochenen Sprache nur das Präteritum.
 - ☐ stimmt
 - ☐ **stimmt nicht**
3. Das Präteritum ist typisch für die gesprochene Sprache.
 - ☐ stimmt
 - ☐ **stimmt nicht**
4. Wenn die Präteritumsform schwierig auszusprechen ist, benutzen Muttersprachler lieber das Perfekt.
 - ☐ **stimmt**
 - ☐ stimmt nicht
5. Einige sehr häufige Verben (zum Beispiel *sein*, *haben* und die Modalverben) stehen in der gesprochenen Sprache oft im Präteritum.
 - ☐ **stimmt**
 - ☐ stimmt nicht
6. Das Präteritum lässt sich leichter bilden als das Perfekt.
 - ☐ stimmt
 - ☐ **stimmt nicht**

Welche dieser Verben stehen im gesprochenen Deutsch meistens in der Perfektform?

- schwimmen
- arbeiten
- braten
- lesen
- verraten
- backen
- überweisen

Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?

1. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - ☐ **Wolltest du mich gestern besuchen?**

- Hast du mich gestern besuchen wollen?
- 2. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - **Ich hatte letzte Woche meine Abschlussprüfung.**
 - Ich habe letzte Woche meine Abschlussprüfung gehabt.
- 3. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Richtetet ihr eure Wohnung schon fertig ein?
 - **Habt ihr eure Wohnung schon fertig eingerichtet?**
- 4. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Meine Mama buk mir zum Geburtstag einen Kuchen.
 - **Meine Mama hat mir zum Geburtstag einen Kuchen gebacken.**
- 5. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Schautest du gestern den Film zu Ende?
 - **Hast du gestern Abend den Film zu Ende geschaut?**
- 6. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - **Gestern Abend war ich total müde.**
 - Gestern Abend bin ich total müde gewesen.
- 7. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Bei der Hochzeitsfeier sang eine professionelle Sängerin.
 - **Bei der Hochzeitsfeier hat eine professionelle Sängerin gesungen.**
- 8. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache im norddeutschen Sprachraum natürlicher?
 - **Wie hieß dein erster Mathelehrer?**
 - Wie hat dein erster Mathelehrer geheißen?
- 9. Welche Form klingt in der gesprochenen Sprache natürlicher?
 - Ich verpasste den Bus!
 - **Ich habe den Bus verpasst!**